

B. PACKUNGSBEILAGE

PACKUNGSBEILAGE**1. Bezeichnung des Tierarzneimittels**

DRONTAL PUP, 5 mg/ml +15 mg/ml Suspension zum Einnehmen für Hunde

2. Zusammensetzung

1 ml:

Wirkstoffe:

Pyrantel (als Pyrantelmonat 14,4 mg)	5 mg
Febantel	15 mg

Hilfsstoffe:

Qualitative Zusammensetzung sonstiger Bestandteile und anderer Bestandteile	Quantitative Zusammensetzung, falls diese Information für die ordnungsgemäße Verabreichung des Tierarzneimittels wesentlich ist
Natriumbenzoat (E211)	2,05 mg
Propylenglycol (E1520)	100 mg

3. Zieltierart(en)

Hund (Welpen und Junghunde).

4. Anwendungsgebiet(e)

Rundwurmmittel für Gebrauch bei Welpen und Junghunden.
Zur Behandlung von Infestationen mit folgenden Rundwürmern:

Spektrum	Wurmspezies
Spulwürmer	<i>Toxocara canis</i> <i>Toxascaris leonina</i>
Hakenwürmer	<i>Uncinaria stenocephala</i> <i>Ancylostoma caninum</i>
Peitschenwurm	<i>Trichuris vulpis</i>

5. Gegenanzeigen

Nicht verwenden bei Überempfindlichkeit gegen den/die Wirkstoff(e) oder die Hilfsstoffe.

6. Besondere WarnhinweiseBesondere Vorsichtsmaßnahmen für die sichere Anwendung bei den Zieltierarten:

Eine Resistenz der Parasiten gegen eine bestimmte Klasse von Anthelminthika kann sich bei häufiger wiederholter Anwendung eines Entwurmungsmittels dieser Klasse entwickeln. Die Sicherheit des Produkts wurde bei Welpen unter 2 Wochen und mit einem Gewicht unter 0,6 kg nicht geprüft.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender:

Nach Gebrauch Hände waschen.

Direkten Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

Bei versehentlichem Kontakt mit der Haut sofort einen Arzt aufsuchen und ihm die Packungsbeilage oder das Etikett zeigen.

Bei versehentlichem Spritzkontakt die betroffene Stelle sofort unter fließendem Wasser abwaschen.

Trächtigkeit und Laktation:

Nicht anwenden bei trächtigen und laktierenden Hündinnen

Überdosierung:

Die 5fache Überdosierung mit Drontal Pup wird von Welpen und Junghunden symptomlos vertragen.

Bei 10facher Überdosierung ist als einziges Symptom Erbrechen zu erwarten.

7. NebenwirkungenHunde:

Sehr selten (< 1 Tier/10 000 behandelte Tiere, einschließlich Einzelfallberichte):	Magen Darm Störungen ¹ (Durchfall ¹ , Erbrechen ¹)
--	--

¹ *Leichte und vorübergehende*

Die Meldung von Nebenwirkungen ist wichtig. Sie ermöglicht die kontinuierliche Überwachung der Verträglichkeit eines Tierarzneimittels. Falls Sie Nebenwirkungen, insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, bei Ihrem Tier feststellen, oder falls Sie vermuten, dass das Tierarzneimittel nicht gewirkt hat, teilen Sie dies bitte zuerst Ihrem Tierarzt mit. Sie können Nebenwirkungen auch an den Zulassungsinhaber oder den örtlichen Vertreter des Zulassungsinhabers unter Verwendung der Kontaktdaten am Ende dieser Packungsbeilage oder über Ihr nationales Meldesystem melden: adversedrugreactions_vet@fagg-afmps.be

8. Dosierung für jede Tierart, Art und Dauer der Anwendung

Für orale Anwendung

DOSIERUNG

15 mg Febantel und 5 mg Pyrantel pro kg Körpergewicht (entspricht 1 ml des Tierarzneimittels pro kg Körpergewicht).

ART DER ANWENDUNG

Die Eingabe der Suspension kann direkt mit der beigelegten Dosierspritze erfolgen oder indirekt durch Vermischung mit dem Futter. Diätetische Maßnahmen sind nicht erforderlich.

Vor Gebrauch schütteln.

DAUER DER ANWENDUNG

Die Anwendung erfolgt einmalig pro Entwurmung.

Aufgrund des frühen Auftretens von Spulwürmerinfektionen (intra-uterine und galactogene Infektion) sollte die Behandlung mit dem Arzneimittel bereits im Alter von ca. 2 Wochen beginnen.

Empfehlenswert ist die Wiederholung der Behandlung in 2Wöchentlichen Abständen bis zum Alter von 12 Wochen.

9. Hinweise für die richtige Anwendung

-

10. Wartezeiten

Entfällt.

11. Besondere Lagerungshinweise

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Nicht über 25 °C lagern. Nicht im Kühlschrank lagern oder einfrieren.

Sie dürfen das Tierarzneimittel nach dem auf dem Karton nach „Exp.“ angegebenen Verfalldatum nichtmehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Haltbarkeit nach erster Öffnung: 10 Wochen.

Kontamination sollte vermieden werden.

12. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Entsorgung

Arzneimittel sollten nicht über das Abwasser oder den Haushaltsabfall entsorgt werden.

Nutzen Sie Rücknahmesysteme für die Entsorgung nicht verwendeter Tierarzneimittel oder daraus entstandener Abfälle nach den örtlichen Vorschriften und die für das betreffende Tierarzneimittel geltenden nationalen Sammelsysteme. Diese Maßnahmen dienen dem Umweltschutz.

13. Einstufung von Tierarzneimitteln

Tierarzneimittel, das nicht der Verschreibungspflicht unterliegt.

14. Zulassungsnummern und Packungsgrößen

BE-V192281

Polyethylen-Flasche mit Polypropylen- Schraubdeckel von 50 oder 100 ml mit 5 ml Polypropylen-Dosierspray

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in Verkehr gebracht.

15. Datum der letzten Überarbeitung der Packungsbeilage

Januar 2026

Detaillierte Angaben zu diesem Tierarzneimittel finden Sie auf der Website der Europäischen Arzneimittel-Agentur unter <http://www.ema.europa.eu/>.

16. Kontaktangaben

Zulassungsinhaber:

Vetoquinol S.A.
Magny-Vernois
70200 Lure
Frankreich

Für die Chargenfreigabe verantwortlicher Hersteller:

KVP Pharma + Veterinär Produkte GmbH
Projensdorfer Str. 324
D-24106 Kiel
Deutschland

Örtlicher Lokale Vertreter und Kontaktdaten zur Meldung vermuteter Nebenwirkungen:

Vetoquinol NV/SA
Galileilaan 11/401
2845 Niel
België
Tel: +32 3 877 44 34